COUPON
für Preisrätsel Serie E Nr. 4.

Anagramm Preisrätsel Serie E Nr. 4.

Wir bringen heute eine neue Art Preisrätsel, Anagramm oder Umstellrätsel. Durch Umstellen der Buchstaben entstehen zwei oder mehrere andere Wörter, so z. B. aus Rose-Eros, aus Traum-Murat-Armut, aus reel-Leer-Erle, aus Traten-Natter- Ratten etc.

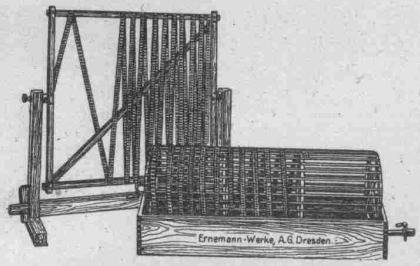
Man bilde aus:

Erbe — ein Tier, eine Pflanze. — **Genau,** ein Körperteil, eine Stadt in Italien. — **Uebel,** eine Verwundung, eine Stadt in Deutschland. — **Salta,** ein Gemüse, ein Gebirg in Afrika, eine Stadt in Belgien. — **Lieb,** ein Handwerkszeug, ein Körperteil, ein Metall. — eine Stadt in der Schweiz. **Raon,** eine Stadt in Algier, ein Fluss in Italien, ein biblischer Name, ein Mädchenname. — **Rotte,** ein Verblichener, ein Kuchen, ein Wassertier. — **Sparta,** eine Stadt in Griechenland, ein Kurort in der Schweiz. — **Amsel,** ein Mädchenname. — **Gerne,** eine Naturerscheinung, eine Menschenrasse und eine englische Bezeichnung für eine Farbe.

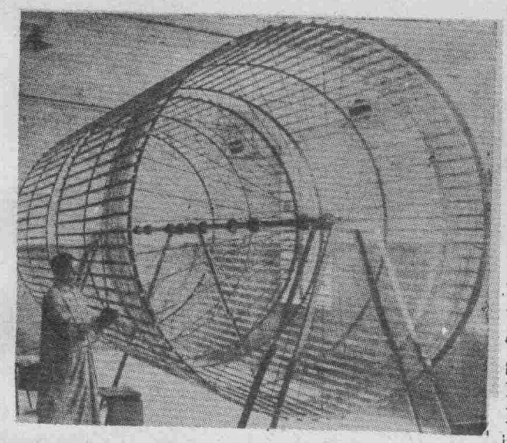
Sind die Wörter gefunden, so ergeben die Anfangbuchstaben der ersten Wörter einer jeden Reihe, **richtig geordnet,** den Namen einer ehemaligen deutschen Stadt.

Wir erinnern daran, dass folgende Preise für diese Serie gelten: 1. Preis: 25 Franken in bar. — 2.—4. Preis: je ein interessantes Buch. 5.—7. Preis: je 100 Zigaretten. — 8.—10. Preis: je ein Quartalsabonnement auf die „Luxemburger Illustrierte".

Die Filmwoche



Film-Entwicklungsrahmen u. -trommel

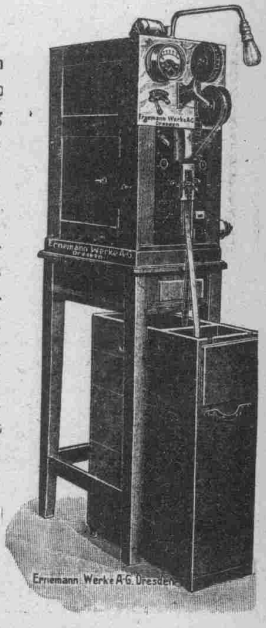


Film-Trockentrommel

Wie ein Kino-Film entsteht.

II. Die Behandlung des Filmes.

Ist der Film aufgenommen, so wird er in den photographischen Laboratorien der Filmgesellschaften entwickelt, fixiert, gewässert und getrocknet, im Prinzip genau wie eine photographische Platte oder ein Kodakfilm. Die Entwicklung geschieht entweder auf Rahmen oder maschinell. Bei ersterem Verfahren wird der Film auf Rahmen gespannt und in einen Entwicklungstrog getaucht, eventuell auch auf eine Trommel gespannt, wie nebenstehende Figur zeigt. Die Fixage und das Wässern erfolgt auf ähnliche Weise .Das Trocknen des Films erfolgt auf grossen, rotierenden Trockentrommeln, in geheiztem Räumen. Neuerdings verwenden die grossen Kopieranstalten komplizierte Maschinen, die das Entwickeln, Fixieren, Wässern und Trocknen in *einem*, kontinuierlichen Arbeitsgang vollkommen automatisch besorgen. Der auf diese Weise hergestellte Film ist ein *Negativ*film (ähnlich wie eine photographische Platte), d. h. die Schatten erscheinen hell, die Lichter dunkel. Von diesem Negativfilm werden nun im *Kopierapparat* Positive hergestellt, indem der entwickelte Negativfilm mit einem unbelichteten Positivstreifen am Bildfenster des Kopierapparates vorbeigeführt wird, wo die Belichtung durch eine Glühbirne erfolgt. Der belichtete Positivfilm wird nun entwickelt und fixiert, genau wie das Negativ. Nach dem Trocknen erfolgt das Färben, und nun werden die einzelnen Szenen des Films herausgeschnitten, klassiert und mit den entsprechenden Titeln in der wichtigen Reihenfolge montiert. Jetzt ist der Film vorführungsfertig und wandert in runden Blechschachteln verpackt an die Verleihhäuser, von wo aus er seine Wanderung in die verschiedenen Kinos antritt. (Schluss folgt.)



Film-Kopierapparat

Cinéma de la Cour.

Ab **Freitag,** den **27.** bis einschließlich
Montag, den **30.** November

Große Fox-Film-Festspiele

TOM MIX

Dans le Brasier

Inmitten der Feuersbrunst.

Bib, Bob und Babette die 3 Wunderaffen in

Bib et le Trésor Caché - Bib und der verborgene Schatz

Picratt erstmalig wieder in

PICRATT et son Double - Picratt und sein Doppelgänger